

# Der Lehrer und das iPhone, wozu nutzt ihr es?

## Beitrag von „Kiray“ vom 6. März 2011 22:44

Hallo zusammen,

wir hatten schon ähnliche Themen, aber so richtig passten die alle nicht zu meinem Anliegen. Also: Ich liebe mein iPhone und mich würde interessieren wie ihr es zu Schulzwecken einsetzt, welche Apps ihr benutzt und wie ihr sie findet. Ich hab nämlich noch nicht so das richtige gefunden. Falls ihr Ideen habt, würde ich mich darüber freuen!

Viele Grüße  
Kiray

---

## Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 6. März 2011 22:51

Ich nutze es zwar nicht (nein, ich mache jetzt KEINE Werbung für den Palm Pre 😊), aber zumindest eine Software kann ich dir nennen, soll seeehr guuut sein:

teachertool, zur Notenverwaltung

kl. gr. Frosch

P.S.: Wie lange es wohl dauert, bis SilkeL auch hier ihre Werbung für die Android-Software hinterlässt. 😊

-----  
Liste: Software fürs Iphone  
-----

**teachertool** <http://www.teachertool.de/TeacherTool/TeacherTool.html>

Notenverwaltung am iphone, demnächst auch am ipad

**evernote** <http://www.evernote.com>

Notizensync vom PC via Web zu anderen PCs, Smartphones, etc.

Zugriff via Browser möglich, Einbinden in Joomla möglich

**dropbox** <http://www.dropbox.com>

Materialaustausch, Ordner am PC kann via Netz mit anderen PCs, Smartphones etc. gesynct

werden

Zugriff via Browser möglich, Einbinden in Joomla möglich

**printopia** <http://www.ecamm.com/mac/printopia/>

Drucken per WLAN

### **iMovie**

Zum Zusammenschneiden von Filmen

### **Diverse OnBoard-Software**

Zum Fotografieren, Filmen, Musik abspielen, ....

to be continued ... 😊

---

## **Beitrag von „Hawkeye“ vom 6. März 2011 23:36**

Immer wenn der Frosch hier unterwegs ist bei diesem Thema, muss ich mit rein...:D

**Teachertool** ist gut - allerdings eingeschränkt, da die Notenberechnung in Bayern für die Realschule etwas speziell ist. Inklusive sind:

- Notenberechnung
- Sitzpläne
- Kursbücher
- Stundenpläne
- uvm.

Ich bin aber froh, dass es auch auf meinem iPad läuft, weil da einfach alles größer ist.

Ich benutze zusätzlich noch **Evernote** als Notizbuch, das ich zwischen iMac und iPhone und Macmini (Schule) und iPad syncen kann.

Ähnlich gelagert ist das App zur **Dropbox**, mit dem ich Material bereit halte.

Drucken lässt sich auch realisieren, per WLAN. (**Printopia**)

Ich spiele Musik damit ab, kann theoretisch auch Podcasts über Beamer abspielen. Beides läuft bei mir eben über das iPad, aber das iPhone wirds auch können.

Ich fotografiere mittlerweile auch Tafelbilder, die spontan entstehen.

Felix Schaumburg, der ein interessanten Blog schreibt, hat einen schönen [Artikel](#) geschrieben zum Thema. Von seiner Seite aus kannst du weitere Blogs finden, die Tools vorstellen für den

Schulalltag - u.a. auch zu meinem. 😊

Du kannst im Internet suchen, u.a. unter den Stichworten "papierlose oder digitale Lehrertasche oder Schultasche", dann stößt du automatisch auf Artikel zum Thema.

---

### **Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 6. März 2011 23:55**

Nachtrag: meines Wissens arbeitet der teachertool-Entwickler an einer ipad-Version.

Und da der Entwickler UND Kiray aus NRW kommen, dürfte es für sie perfekt sein. Evernote und Dropbox kenne ich von anderen OS. Beides sehr gut.

kl. gr. Frosch

Nachtrag: infos gibt es auch bei <http://www.herr-rau.de> Wobei er sich dort in einem Beitrag konkret dem ipad widmet.

Noch ein Nachtrag: ich habe in meinem Beitrag oben eine Liste angelegt und werde sie fortsetzen. Gebt am besten bei euren Tipps immer ne webadresse und ne kurze Beschreibung ab. Danke.

---

### **Beitrag von „Hawkeye“ vom 7. März 2011 00:14**

Zitat

*Original von kleiner gruener frosch*

Und da der Entwickler UND Kiray aus NRW kommen, dürfte es für sie perfekt sein.

Ja schon, aber das WWW liest man auch in Bayern....;)

---

### **Beitrag von „Ulirira“ vom 7. März 2011 00:46**

Wobei ich auch sagen muss, dass es mich nervt, dass viele so tun, als gäb es nur das Iphone... Ich will jetzt gar keinen Kleinkrieg anfangen, was besser ist (\*hust\* Flash \*hust\*), aber es ist ja nun wirklich nicht so, als wäre Iphone unter den Handys das, was Windows bei Betriebssystemen ist (oder zumindest war)...

Bei mir ist es jedenfalls so: Auch wenn ich ein tolles Androidhandy habe, nutze ich es nicht im Unterricht. Die Schüler sollen nicht mit dem Handy rumspielen, also lass ich es auch...

---

### **Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 7. März 2011 00:59**

Zitat

Ja schon, aber das WWW liest man auch in Bayern....Augenzwinkern

Wie, ich dachte, in Bayern wird automatisch alles zensiert und man bekommt nur die Tagesschau, <http://www.neues-vom-oktoberfest.de>, <http://www.guttenberg.de> und <http://www.jodeltube.com>. 😊

\*duck und weg\*

kl. gr. Frosch

---

### **Beitrag von „Hawkeye“ vom 7. März 2011 07:33**

Zitat

*Original von kleiner gruener frosch*

Wie, ich dachte, in Bayern wird automatisch alles zensiert und man bekommt nur die Tagesschau, <http://www.neues-vom-oktoberfest.de>, <http://www.guttenberg.de> und <http://www.jodeltube.com>. 😊

\*duck und weg\*

kl. gr. Frosch

Das auch, und manchmal gehe ich vor zur Hauptstraße und öffne den Krötenzaun....ui wie das spritzt, wenn die Trecker kommen....;)

Naja, und natürlich gibt's mehr als das iPhone...es gibt ja auch mehr als \*rotz\*Flash\*Abhust\*...

---

### **Beitrag von „caliope“ vom 7. März 2011 09:52**

teachertool habe ich auch... aber noch nicht wirklich in Gebrauch.

Benutzt ihr das wirklich?

Statt Lehrerkalender?

Wie sichert ihr da eure Daten? Oder habt ihr alles noch an anderer Stelle notiert?

Ich hab die Noten und so ja in Excel Tabellen... und doppelt und dreifach auf Stick, PC und Netbook gesichert. Wie mache ich diese Sicherung beim Teachertool?

Ich nutze das iPhone auch für spontane Photos, zur Dokumentation...

Außerdem habe ich da meine Musikbeispiele für den Musikunterricht drauf und extra einen Player mit AUX-Anschluss in meine Klasse geholt. Hab getauscht mit einer Kollegin, die mit AUX-Anschluss so gar nichts anfangen kann... 😊

Da läuft dann auch leise Musik bei Stillarbeit... ebenfalls von iPhone.

Den iPod des iPhones benutze ich jedenfalls sehr regelmäßig.

Beamer haben wir nicht an der Schule... und ein Smartboard werden wir erst in so 20 Jahren bekommen, wenn alle weiterführenden Schulen versorgt sind. Die Stadt hat kein Geld. Von daher liegen da Funktionen meines iPhones echt noch brach... 😊

ich hab außerdem die App zum Känguru-Wettbewerb... und benutze diese zum täglichen Gehirnjogging.

Die Schüler sind auch sehr beeindruckt, wenn ich den Dezibel-Messer raushole... Lärm-Ampeln gibts an unserer Schule nicht... aber Dezibel-Messer am iPhone tuts dann eben auch.

Für kleine Unterrichtsgänge gucke ich auch eben schnell in die Karte... und verlaufe mich dann nicht... denn ich kenne mich in der Schulumgebung so gar nicht aus. Aber auch da hilft das iPhone.

Und mir egal, ob es auch andere Smart-Phones gibt. Darüber hab ich vor Kauf meines iPhones nachgedacht und beschlossen... iPhone macht am meisten Spaß. Und so ist das auch.

---

### **Beitrag von „Panama“ vom 7. März 2011 13:47**

Da schliess ich mich mal eben an. Neben dem Kalender, ohne den ich nicht leben könnte, mache ich viele Fotos und Videos zur Dokumentation. Das schneide ich dann ganz gerne mal kurz mit i Movie zusammen. Und, um der Diskussion Willen \*grins\* :  
Wieso soll ich mich mit schlechten Kopien abgeben , wenn ich das Original haben kann....



Panama

---

### **Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 7. März 2011 13:52**

Zitat

Wieso soll ich mich mit schlechten Kopien abgeben , wenn ich das Original haben kann....

Dann müsstest du nen Treo nehmen, von Handspring. Das ist das "Original"-Smartphone. Ich bin immerhin beim "Original"-Nachfolger. 😊

kl. gr. Frosch

P.S.: ich versuche mal eben, eure Vorschläge in die Liste zu bringen.

---

### **Beitrag von „Rosenfee“ vom 7. März 2011 14:18**

Haben so viele Lehrer ein iphone?

Ich habe dann wohl ein uraltes Samsung Handy aus 2009 mit großem Touchscreen und allem pipapo. Aber eben kein iphone. Da scheine ich voll out zu sein oder als Berliner Angestellte zu wenig zu verdienen?

---

### **Beitrag von „Birgit“ vom 7. März 2011 14:43**

Ich nutze Teachertool auf dem iPad.

Ich sichere die Daten regelmäßig und habe da wenig Angst, dass da etwas abhanden kommt. (Bin aber auch eher der vertrauensvolle Typ 😊)

Ansonsten muss ich sagen, dass das iPad meinen Kalender komplett abgelöst hat.

---

### **Beitrag von „Hawkeye“ vom 7. März 2011 16:31**

Sicherung auf dem TeacherTool ist bei mir direkt nicht so wichtig, weil wir ohnehin in der Schule mit einem computergestützten Notenprogramm arbeiten (leider gibts da keine iPad-VErsion). Dieses macht von sich aus Backups, außerdem kann man damit Notenlisten ausdrucken (auch als PDF) und diese dann sichern.

@FROSCH: UND DAS ALLES IN BAYERN, FROHOOOOSCH!!!! Du und dein Guttenberg-Smart-Phone....

[Rosenfee](#): ich bezahls in Raten ab....;)

@Frosch2: benutzt die kostenlose Variante von evernote? Ich frage mich nämlich, was der Unterschied zur Premium-Version wirklich ist, außer andere Formate und mehr Speicher/Upload - kann mit dem Begriff Offline-Notizbücher nichts anfangen.

Den Dezibelmesser finde ich genial...das kannte ich noch nicht.

---

### **Beitrag von „Kiray“ vom 7. März 2011 18:42**

Zitat

*Original von caliope*

iPhone macht am meisten Spaß. Und so ist das auch.

Eben! 😊

Aber erstmal danke für eure Hilfe! Ich habe mir die teachertool App gleich mal runtergeladen, gibt ja dankenswerterweise eine Gratisversion zum Testen und werde das mal mit einem Kurs versuchen. Eh ideal, da kann man die Fotos, die man zum Schuljahresanfang macht, gleich mit

dem iPhone machen und einbinden. Eine völlig neue Welt tut sich auf. 😊

---

### **Beitrag von „Birgit“ vom 7. März 2011 18:46**

Vorsicht allerdings ist geboten, was die Datenschutzbestimmungen in den einzelnen Bundesländern angeht.

Vor Nutzung solcher Software kann es sein, dass man das OK der Schulleitung benötigt!

---

### **Beitrag von „floridapanthers“ vom 7. März 2011 19:24**

Ich bin mal mutig:

Ich nutze mein Smartphone in der Schule, um damit Eltern anzurufen, wenn es dem Kind schlecht geht. Die App müsste auf jedem Smartphone installiert sein und "Telefon" oder so heißen.

---

### **Beitrag von „Moebius“ vom 7. März 2011 19:33**

Zitat

*Original von floridapanthers*

Ich nutze mein Smartphone in der Schule, um damit Eltern anzurufen, wenn es dem Kind schlecht geht. Die App müsste auf jedem Smartphone installiert sein und "Telefon" oder so heißen.

Solche Probleme werden bei uns hardwaremäßig gelöst. Durch ein Externeshilfsmodul namens "Sekretariat".

---

### **Beitrag von „Bibo“ vom 7. März 2011 19:51**



Zitat

Original von Moebius:

Solche Probleme werden bei uns hardwaremäßig gelöst. Durch ein Externeshilfsmodul names "Sekretariat".

Dafür muss man aber auch eine funktionierende Software "Sekretärin" haben. Bei uns kann diese aus Kostengründen nur gelegentlich genutzt werden. In der Grundschule braucht man die anscheinend nicht. 😡

Bibo

---

### **Beitrag von „caliope“ vom 7. März 2011 22:45**

Meist haben die Schüler ein heimliches und verstecktes Tool dabei. In der Regel eine ältere und von ihren Eltern bereits abgenutzte Version des Smartphones. Meist ohne jegliche Apps, sondern nur mit Sondernutzung Telefon ausgestattet.

In Notfällen bedarf es da nur einer Aufforderung und der Zusicherung der Straffreiheit, dann ist die Nutzung dieses Tools problemlos möglich.

Somit spart die Lehrerin die Anwahl kostenpflichtiger elterlicher Handynummern und kann mehr Geld für nützliche Apps oder anderen Spaß ausgeben... 😎

---

### **Beitrag von „caliope“ vom 7. März 2011 22:51**

Zitat

*Original von Rosenfee*

Haben so viele Lehrer ein iPhone?

Ich habe dann wohl ein uraltes Samsung Handy aus 2009 mit großem Touchscreen und allem pipapo. Aber eben kein iPhone. Da scheint ich voll out zu sein oder als Berliner Angestellte zu wenig zu verdienen?

Ich bin ja anfällig für alle technischen Spielereien.. das gebe ich mal zu.

Und dann fiel mir auf, dass alle... wirklich ALLE... Praktikanten an unserer Schule bereits mit iPhone ausgestattet waren.

Praktikanten, die nichtmal Geld verdienen... und ich verdiene Geld und investiere nur in meine Kinder?

Nun... ich habe beschlossen, dass ich meine Prioritäten ein klein wenig ändere und mir diesen Spaß gönne. Die Telekom freut sich also über den FlatrateVertrag, den ich abgeschlossen habe... und das iPhone gabs preiswert dazu... 😊

Und... ich bereue nichts!



---

### **Beitrag von „der PRINZ“ vom 7. März 2011 22:54**

ich bin out, habe überhaupt erst seit weniger als 2 Jahren ein Handy und bin mit diesem glücklich 😊 ohne jeden Schnickschnack, nur um 3mal im Monat zu telefonieren und 5 mal im Monat zu smsen reicht völlig!

---

### **Beitrag von „wossen“ vom 8. März 2011 00:06**

Mal eine Frage:

Bei Euch an den Schulen herrscht doch wohl auch Handyverbot?!

Da kann man doch nicht selbst mit so einem Ding dauernd im Klassenraum rumhantieren, wenn man sowas bei den SuS sofort einsammelt - oder? (bei mir an der Schule ist selbst Handybenutzung im Lehrerzimmer unüblich - da wird eins der stationären Telefone verwendet)

---

### **Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 8. März 2011 00:10**

<offtopic>

Im Prinzip hast du recht, aber ...

... gehst du in den Pausen auch vor die Tür, nur weil die Schüler nicht im Gebäude bleiben dürfen?

Nein? Dann kann es ja auch gut sein, dass du auch im Klassenraum mit dem Handy hantieren darfst.

kl. gr. Frosch

</offtopic>

<Moderatormodus ON>

Und jetzt, bitte beim Thema bleiben. Es ging um Software und Nutzen des iPhones. Nicht darum, ob man das iPhone in der Klasse überhaupt nutzen darf/sollte.

Das solltet ihr [hier](#) diskutieren. (In dem Thread geht es um das Thema.)

Danke. 😊

kl. gr. Frosch (Moderator)

---

## Beitrag von „Hawkeye“ vom 8. März 2011 09:15

Ich ergänze ot: die Notenebrechnung nach bayerischem Maßstab wird in der nächsten Version des TT offensichtlich umgesetzt:

<http://www.lehrertreff.net/forum/index.php...g12402#msg12402>

und bevor ich ot gehe, haue ich mal einen oder zwei screenshots von evernote hier rein, um zu zeigen, wie ich es grad nutze (OS X Version vom iMac, gesynct auf iPad und iPhone). Ich finde immer, man kann sich dann mehr vorstellen.

@frosch: meinst du das taugt?

[Blockierte Grafik: <http://www.bilder-hochladen.net/files/thumbs/gv6l-7.png>]

[Blockierte Grafik: <http://www.bilder-hochladen.net/files/thumbs/gv6l-8.png>]

[Blockierte Grafik: <http://www.bilder-hochladen.net/files/thumbs/gv6l-9.png>]

PS: ot: ja, auch an meiner schule gibt es einen unterschied zwischen dem, was schüler dürfen und dem, was erwachsene dürfen. mein iphone ist in diesem moment einfach arbeitsgerät. und um dem nächsten vorwurf aus dem weg zu gehen: ja, ich organisiere grad möglichkeiten, mit denen wir die vorhandenen smartphones im klassenzimmer auch nutzen können (wlan-router...etc.), als recherche-instrument etc.

ich empfehle da immer das video von prof dr beat döbeli honegger:

[Personal Learning Environments](#)

[caliope](#): ich glaube, dass 99% aller iphone nutzer so denken wie du.....D...mir jedenfalls geht es ähnlich.

PS: Ja, ich habe grad Ferien.

---

### **Beitrag von „SteffdA“ vom 8. März 2011 19:19**

Zitat

Personal Learning Environments

Der Link ist echt gut, Danke!!!

---

### **Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 8. März 2011 23:33**

@hawk:

ich nutze die kostenlose Variante.

Aber da ich mir kürzlich nen mobilen Scanner für die Schule geholt habe und den ganzen Papierkram jetzt immer direkt einscanne, spiele ich mit dem Gedanken, upzudaten.

Dann liest er ja z.B. auch OneNote-Mitschriften, was mir sehr entgegen kommt. Mal sehen.

kl. gr. Frosch

---

### **Beitrag von „Hawkeye“ vom 8. März 2011 23:55**



In meinem ersten Monat Evernote hatte ich das noch nicht ganz kapiert und hab viele Fotos geladen. Da war nach Rumspielen innerhalb von 7 Tagen Schluss mit Kontingent.

Aber wenn er PDFs ordentlich verarbeiten könnte, wäre ich schon glücklich. Daher erwäge ich auch das Updaten...

Oh Scanner - hab mir bei Ebay einen Einzugsscanner gekauft. Den dann mit Devonthink verbunden - heißt also direktes Einscannen und Einsortieren.

In der Schule fotografiere ich mittlerweile viel ab vom Schwarzen Brett und schicke es auf die Dropbox.

Und vor allem schmeiße ich viel viel viel mehr weg...und lehne es ab, von Kollegen Kopien entgegenzunehmen - ich will alles nur noch digital oder gar nicht...

---

### **Beitrag von „Hawkeye“ vom 8. März 2011 23:56**

Zitat

*Original von SteffdA*

Der Link ist echt gut, Danke!!!

Oh bitte. Falls du noch mehr davon willst:

<http://www.youtube.com/watch?v=Optk-gYgFo8>

---

### **Beitrag von „caliope“ vom 9. März 2011 14:24**

Zitat

Und vor allem schmeiße ich viel viel viel mehr weg...und lehne es ab, von Kollegen Kopien entgegenzunehmen - ich will alles nur noch digital oder gar nicht...

GENAU SO!

---

### **Beitrag von „floridapanthers“ vom 9. März 2011 17:06**

Gibt es sowas wie Devonthink auch für Windows? Ich sammel auch alles digital, aber so langsam vergammeln die Sachen einfach auf der Festplatte, weil man einfach den Überblick verliert (ähnlich wie früher die Kopien in den Ordnern).

---

### **Beitrag von „Hawkeye“ vom 9. März 2011 22:40**

Da kenne ich nichts, meine Win-Zeit ist auch schon was her.

Aber vor ein paar Jahren habe ich mal ELO- Office probiert. Das war aber sehr umständlich, vielleicht besser mittlerweile.

Woran ich mich dunkel erinnere, waren aber Dokumentenmanagementsysteme, die auf PDF beruhten. Leider fallen mir die Namen dazu nicht mehr ein, aber man könnte mal unter den PDF-Erzeugungsprodukten suchen.

Evernote könnte man dazu verwenden, weil es PDFs durchsucht und indiziert. eventuell macht es das auch mit allen aderen Dokumenten. Auf jeden Fall kann man damit verschlagworten.

---

### **Beitrag von „floridapanthers“ vom 10. März 2011 16:25**

Joa ... Evernote nutze ich auch, habe aber kein Interesse all mein Material ins Netz laden zu müssen.

Dann werde ich mir mal was ergooglen

---

### **Beitrag von „SteffdA“ vom 11. März 2011 20:09**

## Hawkeye

Mehr, mehr! Das ist ja endgeil 😎

---

### **Beitrag von „philosophus“ vom 13. März 2011 09:48**

Danke an alle Diskutierenden - insbesondere Hawk und frosch - für die tollen Links und Hinweise; dadurch habe ich endlich die *critical mass* erreicht, um auch vor mir die Anschaffung eines iPhone zu rechtfertigen (Stichwort: Technikspielerei).

[Bin jetzt also auch dabei.](#)

Edit: [Überlegungen zur Hardware](#) - [Überlegungen zur Software](#) (greift viel auf, was hier geschrieben wurde)

---

### **Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 13. März 2011 10:16**

Ähm, nein, philosophus ... das musst du falsch verstanden haben. Ich wollte dich nicht überzeugen, dir ein iPhone zu kaufen. Himmel, was habe ich angerichtet. 😊

kl. gr. Frosch

P.S.: Viel Spaß damit. Und danke für deinen Link.

---

### **Beitrag von „Hawkeye“ vom 13. März 2011 10:32**

Mich hat er schon richtig verstanden :D:D...ne ne, keine Werbung. Aber wenn man es erstmal in der Hand hält ...hmmmmmm

[SteffdA](#): dann schau noch mal hier...das video / die ankündigung habe ich gestern über twitter bekommen:

<http://cspannagel.wordpress.com/2011/03/12/vid...nagel-der-film/>

Der Blog ist in vielerlei Hinsicht sehr interessant.

[floridapanthers](#): falls du noch nichts gefunden hast, schau dir mal folgendes an: <http://docula.softonic.de/> das sieht von der oberfläche her aus, als wenn es in richtung devonthink ginge.

<http://www.softonic.de> ist ohnehin ein gutes portal für software.

Oder heise.de:

<http://www.heise.de/software/download/o0g1s3l11k23>

---

### **Beitrag von „Ronda“ vom 23. März 2011 14:15**

Praktisch ist das iphone auch für Sprachnotizen. Ich denke an Notizen zur Diagnostik, zu denen man schriftlich oft zwischen den Stunden nicht so viel Zeit hat.

---

### **Beitrag von „Hawkeye“ vom 23. März 2011 17:23**

achja...

<http://herrlarbig.de/2009/03/16/han...-an-der-schule/>

---

### **Beitrag von „Strebersein“ vom 24. März 2011 10:27**

Hallo Kollege!

Ich habe mir eine [URL=[http://www.\\_\\_\\_\\_\\_](http://www._____)] [/URL] zugelegt, die ich mit dem Internet synchronisiert habe. So kann ich auch mit meinem iPhone von überall auf meine Adressen und Gesprächspartner zugreifen.



----

Edit by mod: Link wegen Spam gelöscht, Strebersein, meld dich mal per PN.  
kl. gr. Frosch, Moderator

---

### **Beitrag von „philosophus“ vom 24. März 2011 14:58**

Hm, wofür braucht es denn da eine Telefonanlage (zumal mir die verlinkte für Einzelpersonen reichlich überdimensioniert scheint)? Man kann doch gerade beim iPhone ganz prima Kontakte über iTunes synchronisieren.

---

### **Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 24. März 2011 15:43**

Zitat

Man kann doch gerade beim iPhone ganz prima Kontakte über iTunes synchronisieren.

Schade. Wollte gerade schon wieder über die scheinbar noch nicht einmal vorhandene Kontakt-Anwendung beim iPhone lästern. 😞

kl. gr. Frosch

P.S.(für PRINZ) : \*duck und weg\*

---

### **Beitrag von „Hawkeye“ vom 24. März 2011 17:58**

und ich habe neulich wirklich auf der Straße den Krötenzaun angehoben....

---

### **Beitrag von „philosophus“ vom 26. März 2011 14:25**

## Beitrag von „Timm“ vom 26. März 2011 17:23

Zitat

*Original von philosophus*

Danke an alle Diskutierenden - insbesondere Hawk und frosch - für die tollen Links und Hinweise; dadurch habe ich endlich die *critical mass* erreicht, um auch vor mir die Anschaffung eines iPhone zu rechtfertigen (Stichwort: Technikspielerei).

[Bin jetzt also auch dabei.](#)

Edit: [Überlegungen zur Hardware](#) - [Überlegungen zur Software](#) (greift viel auf, was hier geschrieben wurde)

Für alle, die sich eine Anschaffung überlegen, sei doch die Alternative eines Android-Phones genannt mit dem Programm Androclass. Kann zum Programm leider nichts sagen, da ich nach wie vor meines MacBook Air jeden Tag in den Unterricht mitnehme 😊 (mir geht's somit auch nicht um eine Apple-Schelte)

Android als Betriebssystem ist jedenfalls fein und steht dem iOS in nichts nach. Vorteilhaft ist, dass vergleichbare Telefone die Hälfte eines iPhones kosten, was sich entweder bei der Anschaffung oder beim Tarif deutlich bemerkbar macht. Auch Androclass liegt mit 6,80 EUR sehr günstig.

---

## Beitrag von „philosophus“ vom 26. März 2011 19:16

Das ist sicherlich ein Argument; wenn es allerdings nur um TeacherTool geht, dann tut es (wohl) auch ein deutlich günstigerer iPod Touch, der dürfte in etwa das Gleiche kosten wie ein Android-Smartphone. Aber vielleicht gibt's ja auch Erfahrungsberichte zu Androclass?

---

## Beitrag von „Hawkeye“ vom 27. März 2011 19:56

[philosophus](#): kannst du mal screenshots von bezeichnenden ansichten deines evernote-accounts zeigen? Oder ist das zu viel verlangt?

ich kann mir bei software-tools immer erst dann richtig was vorstellen, wenn ich was beispielhaftes sehe - und es würde mich interessieren;)

danke

h.

---

## Beitrag von „philosophus“ vom 27. März 2011 20:16

Du meinst jetzt die Einteilung der Notizbücher?

Das ist relativ primitiv:

Ein Obernotizbuch "Schuljahr 2010/11"

- darin jeweils ein Notizbuch pro Kurs, z. B. "13 PL" für meinen 13er Grundkurs Philosophie

- im Notizbuch stehen dann jeweils Notizen pro Std. + Notizen aus dem Unterrichtsalltag ("Elterngespräch wg. xy")

Edit: Screenshots

1. Die Notizbucheinteilung

[Blockierte Grafik: <http://img863.imageshack.us/img863/7778/evernotephilo1.th.jpg>]

2. Eine Std. im GK 13 (mit Lernzielen/Etappen zum mobilen Abhaken und angefügtem AB als PDF, das ich ggf. in der Schule dann noch mal ausdrucken kann)

Desktop:

[Blockierte Grafik: <http://img858.imageshack.us/img858/9753/evernotephilo2.th.jpg>]

iPhone:

[Blockierte Grafik: <http://img819.imageshack.us/img819/9422/evernotemobilphilo1.th.jpg>]

3. Eine Std. in der 6. Klasse (mit dokumentiertem Tafelbild)

[Blockierte Grafik: <http://img195.imageshack.us/img195/5691/evernotephilo3.th.jpg>]

---

## Beitrag von „Hawkeye“ vom 27. März 2011 20:26

hm,

stehen da nur notizen oder auch infos zum stundenablauf? speicherst du die notiz mit datum ab - oder wie sonst, dass sie ordentlich sortierbar sind?

mich würde interessieren, wie du links die notizbücher aufgebaut hast und wie dann die notizen aussehen...

klingt nach spannerei, solls aber nicht sein ;D

elterngespräche zb. kommen bei mir in den kalender.:D

---

### **Beitrag von „philosophus“ vom 27. März 2011 20:32**

Ich hab jetzt mal Screenshots gemacht.

Das Datumsproblem für die Stundennotizen hat mich auch erst beschäftigt, bis ich gemerkt habe, dass man auch das Erstellungsdatum der Notizen frei manipulieren und damit vordatieren kann. Ich trage also jeweils das Stundendatum als Erstellungsdatum ein und sortiere nach diesem. Klappt prima.

Edit: Ich sehe gerade, dass ich das gar nicht für alle Notizen gemacht habe, man brauchts auch nur für die, die sonst nicht "richtig" stehen würden. In jedem Fall ist ja jede Notiz leicht recherchierbar.

Edit2: Hab noch einen Kollegen gefunden, [der mit Evernote plant](#).

Nebenbei: Ich habe mir auch einen [Einzugsscanner](#) gekauft, der es erlaubt, [direkt in Evernote hineinzuscannen](#), das ist dann natürlich noch komfortabler.

---

### **Beitrag von „Hawkeye“ vom 27. März 2011 22:54**

Danke.

Womit ich noch ein Problem habe, ist die Überlegung, dass ich in einem Fach wie Geschichte relativ streng nach eine Ordnung arbeite. D.h. die Planung hier in Evernote einzupflegen, ist recht einfach machbar.

Wenn ich aber Deutsch betrachte, dann liegt der Fall ganz anders. Hier bleiben die Schulaufgaben terminlich relativ fest im Jahr, aber alles andere bewegt sich frei: die Lektüre, die Filmanalyse, das Zeitungsprojekt....bzw. auch die vielen Einzelstunden....

Da werde ich noch nicht so recht schlau 😊

---

### **Beitrag von „philosophus“ vom 27. März 2011 23:25**

Weiß gar nicht, ob meine Fächer da so anders sind? Und du kannst die Notizen ja wild hin und her schieben, kopieren etc. Und durch Tags und Volltextsuche ist man flexibel darin, Sachen wiederzufinden.

(In den Sommerferien lege ich mir dann nicht datierte "Fachnotizbücher" an, als Ersatz für meine von Windows übrig gebliebene Ordnerstruktur. Alte Notizbücher werden dann nur noch lokal gespeichert, was die Synchronisation und den Überblick erleichtert.)

---

### **Beitrag von „Hawkeye“ vom 28. März 2011 14:26**

Wie üblich hängt es wohl an der richtigen und passenden Verschlagwortung..da mangelt es mir noch an einem geschickten Workflow 😞

---

### **Beitrag von „philosophus“ vom 3. April 2011 14:15**

Die neueste Version von TeacherTool ist heute rausgekommen.

Neue Features:

- Multitasking 😊
  - Noten-Kategorien ausblenden (erleichtert die Übersicht in den Kurslisten)
  - \*U\* für dauerhaft unentschuldigt (entschlackt die Fehlstundenlisten)
  - Notenberechnung Bayern
-

## Beitrag von „philosophus“ vom 26. April 2011 01:33

Hemmungsloses Herumsurfen förderte ein paar Linklisten mit diversen nützlichen Apps zutage:

[Planeten Paultje's list of iOS Applications for Education](#) (engl./nl.)

[Top 50 iOS Applications for Educators](#) (OEdB, engl.)

[iPod Touch in Education](#) (engl., funktioniert natürlich auch fürs iPhone)

---

## Beitrag von „Hawkeye“ vom 26. April 2011 14:20

[philosophus](#): Warst du vorher oder nachher auf meinem Blog und hast den NAS-Artikel gelesen?  
😄 Dann warst du gut unterwegs heute Nacht 😊

Bei diesem Thema muss man wirklich das mit dem Backup regelmäßig erinnern:). Denn



## Beitrag von „philosophus“ vom 26. April 2011 19:58

Ich bin eigentlich eher der Typ "Nachteule", und in den Ferien kultiviere ich das immer ein wenig. Eigentlich bin ich von meinem Rhythmus her im falschen Job ...

---

## Beitrag von „philosophus“ vom 14. Mai 2011 20:17

Habe mir in letzter Zeit [Gedanken gemacht](#), wie man die *usability* des iPhones noch durch Peripherie steigern kann. Mögliche Peripherie-Geräte gibt es ja ohne Ende, aber ich habe halt die gesucht, die wenig Platz wegnehmen, um den Aspekt der Mobilität nicht wieder einzubüßen. Bei der Gelegenheit auch ein witziges Feature gefunden: [ScanDock](#) macht aus dem iPhone einen richtigen Flachbettscanner.

---

### **Beitrag von „SteffdA“ vom 15. Mai 2011 12:04**

Ich hab inzwischen auch ein Android-Grät.... ein Nook Color mir Phiremod-Rom; ein bisschen Spielerei muß schließlich auch sein 😎

Ich möchte das weitgehend als Web-Frontend für Moodle nutzen. Der Punkt ist einfach, dass ich nicht zwischen unzähligen Apps und Synchronisierungsmöglichkeiten verzetteln will.

Meine Fragen daher:

Nutzt von euch jemand Moodle als Back-End?

Wenn ja habt ihr spezifische Apps, die damit synchronisieren können?

Gibt es schon etablierte und erprobte Workflows?

Grüße  
Steffen

---

### **Beitrag von „philosophus“ vom 15. Mai 2011 12:19**

Ein Kollege hat dankenswerterweise auch [Apps für Schüler](#) gesammelt. Da ja genug von denen mit iPhone/iPod Touch unterwegs sind, kann man ihnen das ja an die Hand geben, um ihre *Personal Learning Environments* zu befruchten.

---

### **Beitrag von „philosophus“ vom 29. Mai 2011 11:05**

Das iPhone besitzt ja auch zwei Kameras, die sich auch im Unterricht gewinnbringend einsetzen lassen (z. B. Fotografie von Tafelbildern). Um die Bilder wackelfrei zu halten, bietet sich ein Stativ an; ein solches habe ich mir jetzt angeschafft und berichte [hier](#) darüber.

---

### **Beitrag von „Aktenklammer“ vom 10. Juli 2011 13:32**

Hier noch eine Seite mit Hinweisen:

### **Beitrag von „katta“ vom 10. Juli 2011 15:57**

Interessante links, danke dafür!

Ich habe ja jetzt seit ein paar Wochen ebenfalls ein iPhone und möchte es nicht mehr missen. Ja, die Schüler machen gelegentlich noch große Augen ("Ist das ein iPhone 4?!!" Ich staune ja immer noch, dass die so markenbewusst sind, das so schnell unterscheiden zu können... evtl. spräche das wieder dagegen, als Lehrer so ein Gerät zu nutzen, um dieses Denken nicht noch weiter zu fördern), aber ich ignoriere das und mache deutlich, dass es für mich (in der Schule) ein Arbeitsgerät ist und kein Spielzeug. Wobei ich bis dato in den verschiedenen Jahrgängen damit noch unterschiedlich umgehe. Während ich es in der Oberstufe dann doch recht selbstverständlich sowohl für die Notendokumentation als auch zum Nachschlagen in den diversen Wörterbüchern einsetze, bin ich diesbezüglich bei meinen 5ern deutlich zurückhaltender. Bei den kleinen Klassen nutze ich dann doch lieber ein "richtiges" Wörterbuch. Die Schüler nutzen auf ihren smartphones ja eben nicht Pons oder Oxford Advanced, sondern leo o.ä., die ja doch recht wenig Informationen zu Gebrauch der Wörter liefern. Mir ist es aber wichtig, dass sie den Umgang mit diesen Zusatzinformationen lernen, um die richtigen Wörter auswählen zu können, anstatt einfach das erstbeste Wort zu benutzen. Die älteren Klassen wissen das (habe sie schließlich oft genug zum Umgang mit "richtigen" Wörterbüchern gezwungen, obwohl sie schimpften, das ginge doch mit dem smartphone viel schneller - aber in den Klausuren dürfen sie das schließlich auch nicht nutzen), zumal sie auch wissen, welche Wörterbücher ich nutze und warum. Das Schüler jetzt nicht unbedingt 25€ für so ein Wörterbuch ausgeben möchten, kann ich durchaus verstehen.

Allerdings ist gerade teacher tool und die checklisten Funktion für die eigene Klasse extrem praktisch. So habe ich die Übersicht, wer noch was bezahlen, abgeben etc muss, immer zur Hand (und kann dann z.B. auf dem Sommerfest direkt in der richtigen Liste abhaken, als Eltern spontan einen schulischen Betrag berhalne, anstatt es auf irgendeinen Zettel zu schreiben und es dann nachher zu übertragen).

Unterrichtsdokumentation mache ich (noch) nicht sehr viel. Ja, ich habe mit evernoet einzelne Aushänge o.ä. abfotografiert statt es von Hand abzuschreiben. Ganz praktkisch. Aber für richtige Planung etc ist mit das iphone dann doch zu klein. Mal schauen, ob sich das mit dem ipad ändert. 😊

---

### **Beitrag von „philosophus“ vom 10. Juli 2011 16:25**



### [Zitat von katta](#)

Unterrichtsdokumentation mache ich (noch) nicht sehr viel. Ja, ich habe mit evernote einzelne Aushänge o.ä. abfotografiert statt es von Hand abzuschreiben. Ganz praktisch. Aber für richtige Planung etc ist mit das iphone dann doch zu klein. Mal schauen, ob sich das mit dem ipad ändert. 😊

Man kann doch prima am heimischen Rechner mit Evernote arbeiten – entweder via eigener Software oder aber via Webinterface im Browser; das iPhone ist da ja eigentlich nur zum Betrachten da; die ipad-Variante von Evernote finde ich übrigens ziemlich enttäuschend, recht lieblos gestaltet und unübersichtlich.

---

## **Beitrag von „philosophus“ vom 10. Juli 2011 17:35**

### [Zitat von Aktenklammer](#)

Hier noch eine Seite mit Hinweisen:

<http://schuelerecke.net/schule/8-tipps...-in-der-schule/>

Vielen Dank für den Tipp! Überhaupt eine lesenswerte Seite, ist direkt mal in den FeedReader gewandert.

---

## **Beitrag von „katta“ vom 10. Juli 2011 17:44**

### [Zitat von philosophus](#)

Man kann doch prima am heimischen Rechner mit Evernote arbeiten – entweder via eigener Software oder aber via Webinterface im Browser; das iPhone ist da ja eigentlich nur zum Betrachten da; die ipad-Variante von Evernote finde ich übrigens ziemlich enttäuschend, recht lieblos gestaltet und unübersichtlich.

Hm, stimmt natürlich. Hab es aber am richtigen Rechner noch gar nicht ausprobiert. Muss meine Unterrichtsplanung aber eh insgesamt stark überarbeiten und komplett neu überdenken.

Im Moment mache ich das recht wenig mit dem Rechner, sondern viel auf Zetteln. Das will ich aber ändern und systematisieren. Steht auf der [do](#) Liste für die Sommerferien, wenn ich mich mal mit mehr Ruhe mit manchen Dingen auseinander setze. Wobei ich gestehen muss, dass ich an dem Satz "entweder via eigener Software oder aber via Webinterface im Browser" nicht ein Wort verstehe... 🤔

---

### Beitrag von „philosophus“ vom 10. Juli 2011 17:58

Zitat

Wobei ich gestehen muss, dass ich an dem Satz "entweder via eigener Software oder aber via Webinterface im Browser" nicht ein Wort verstehe... 🤔

Man kann Evernote am heimischen Rechner benutzen, indem man einfach die (kostenlose) Software [herunterlädt](#) oder man ruft Evernote im Netz auf und meldet sich dort an (*web-interface*). Das bietet sich an, wenn man das Programm nicht installieren will, z. B. an einem Rechner im Lehrerzimmer. Nachteil: Um Zugriff auf die Notizen zu haben, braucht man dann immer eine aktive Internetverbindung, wohingegen die Software die Daten auch lokal speichert.

---

### Beitrag von „katta“ vom 10. Juli 2011 18:33

Ah, ok. Danke dir!!!

---

### Beitrag von „philosophus“ vom 16. Juli 2011 14:49

Aus gegebenem Anlass kann ich verkünden, dass das iPhone sich aus dem Backup (inkl. Teachertool-Datenbank) problemlos wiederherstellen lässt. Gut zu wissen, dass das im Zweifelsfall problemlos funktioniert.

---

## Beitrag von „philosophus“ vom 31. Juli 2011 22:47

Der Titel sagt's schon: <http://www.appolicious.com/categorized-cu...pps/3-education>

---

## Beitrag von „Ben78“ vom 9. Oktober 2011 10:21

Meine letzte Anschaffung für den Unterricht auf dem iPad ist **UPad**. 😊

Das ist endlich eine App, mit der ich mir den Notizblock im Unterricht spare. Die bisherigen Lösungen waren allesamt meilenweit davon entfernt praktikable Notizen zu ermöglichen. UPad in Verbindung mit einem Tablet Stift (Pogo Sketch, Just Mobile Alu Pen, etc.) ist die erste praktikable Lösung für Handschriftliche Notizen auf dem iPad.

---

## Beitrag von „Irgendeiner“ vom 9. Oktober 2011 12:35

Welche hast du den getestet und womit genau warst du bei den getesteten Apps unzufrieden, Ben?

---

## Beitrag von „Ben78“ vom 9. Oktober 2011 12:50

### Zitat von Irgendeiner

Welche hast du den getestet und womit genau warst du bei den getesteten Apps unzufrieden, Ben?

Zuletzt hatte ich den Notizblock von Bamboo. Hier empfand ich es sehr unpraktikabel, das die Handschrift am besten zu lesen gewesen ist, wenn man den Block erst mit beiden Fingern hochzoomt und dann schreibt. Führte bei zu einem ständigen hin- und her zoomen und fehlender Übersicht auf dem Blatt.

Zuvor hatte ich zwei andere Blöcke drauf, wobei ich mal schauen muss wie die genau hießen. Allerdings war da die Schriftfunktion nicht wie gewünscht flüssig.

---

### **Beitrag von „philosophus“ vom 9. Oktober 2011 13:01**

Ich hab auch schon einige Notizen-Apps durch, aber "Upad" war mich als Linkshänder nicht das Richtige. Hängengeblieben bin ich bei [Notes Plus](#) und [Note Taker HD](#) , wobei mir erstere ein bißchen besser gefällt und übersichtlicher gestaltet ist. (Allerdings macht eine Notizensoftware eigentlich nur auf dem iPad Sinn, der Touchscreen des iPhones ist doch arg klein. Deshalb habe ich die letzten Beiträge auch in den [iPad-Thread](#) kopiert.)

Und wo wor schon beim Thema sind: Styli sind ja auch so eine Glaubenssache. Ich habe mittlerweile drei, die alle Stärken und Schwächen aufweisen. Meine Favoriten: 1. [JotPro](#) von Adonit - bislang nur in den USA erhältlich, ist als crowdfunding-Projekt gestartet, sehr exakt durch die neu designte Spitze 2. [Boxwave](#) - muss ebenfalls importiert werden, kommt im Handling am ehesten an einen "richtigen" Stift heran. 3. [JustMobile Alupen](#) - wertig verarbeitet, aber für meinen Geschmack zu filzstiftartig (sehr dicke Spitze).

---

### **Beitrag von „Meike.“ vom 12. Oktober 2011 08:26**

Darf ich mal ganz doof fragen, wozu man einen zusätzlichen handschriftlichen Notizblock braucht, wenn man Notizen doppelt so schnell in evernote eintippen kann, wo man dann alles beisammen hat? 😞

Philo: hat das beim Wiederherstellen-backup auch mit dem Kalender geklappt? Ich traue dem Braten nämlich nicht, weil ich meine Kontakte zwar in outlook (wohin iphone angeblich sichert) zwar alle sehen kann, aber meine Kalendereinträge nicht, weshalb ich noch nen parallelen Kalender auf dem netbook führe...

---

### **Beitrag von „Ben78“ vom 12. Oktober 2011 12:43**

[Zitat von Meike.](#)

Darf ich mal ganz doof fragen, wozu man einen zusätzlichen handschriftlichen Notizblock braucht, wenn man Notizen doppelt so schnell in evernote eintippen kann, wo man dann alles beisammen hat?

Bei mir liegt das iPad während es Unterrichtetes auf dem Pult. Oftmals will ich nur kurze Notizen machen mit einer Hand und dabei bin ich handschriftlich einfach schneller.

Tippen ist super, aber nur wenn ich dazu die Ruhe habe, ist sicher individuell verschieden.

---

## Beitrag von „philosophus“ vom 12. Oktober 2011 19:05

### Zitat von Meike.

Darf ich mal ganz doof fragen, wozu man einen zusätzlichen handschriftlichen Notizblock braucht, wenn man Notizen doppelt so schnell in evernote eintippen kann, wo man dann alles beisammen hat? 😞

Notizen sind ja nicht alles. Ein Schaubild oder eine kleine Grafik sind mit einem geeigneten Stylus schnell erstellt und können dann auf verschiedensten Wegen (Dropbox, Email etc.) den Schülern zukommen oder eben mit dem Beamer an die Wand geworfen werden. Dieses - zugegebenermaßen unspektuläre - kleine Skizze ist mit Notes Plus und dem Jot Pro (s.o.) entstanden und dann als png exportiert worden:

[Blockierte Grafik: <http://img6.imagebanana.com/img/v7ew7mnk/thumb/hoehle.png>]

### Zitat

Philo: hat das beim Wiederherstellen-backup auch mit dem Kalender geklappt? Ich traue dem Braten nämlich nicht, weil ich meine Kontakte zwar in outlook (wohin iphone angeblich sichert) zwar alle sehen kann, aber meine Kalendereinträge nicht, weshalb ich noch nen parallelen Kalender auf dem netbook führe...

Ja, hat bei mir funktioniert. Allerdings synchronisiere ich via iCal, habe mich vor drei Jahren komplett von Windows verabschiedet, kann also nix zu Outlook sagen.

---

## Beitrag von „philosophus“ vom 4. August 2012 19:19

Für alle, die ihr iPhone als Organisationstool nutzen: [Launch Center Pro](#) ist ein sehr nützliches Programm, das Arbeitsschritte verkürzen kann; ausführlich habe ich [hier](#) etwas dazu geschrieben.

---

## Beitrag von „katta“ vom 5. August 2012 12:12

[Zitat von philosophus](#)

[Zitat von philosophus](#)

Und wo wor schon beim Thema sind: Styli sind ja auch so eine Glaubenssache. Ich habe mittlerweile drei, die alle Stärken und Schwächen aufweisen. Meine Favoriten: 1. JotPro von Adonit – bislang nur in den USA erhältlich, ist als crowdfunding-Projekt gestartet, sehr exakt durch die neu designte Spitze 2. Boxwave – muss ebenfalls importiert werden, kommt im Handling am ehesten an einen "richtigen" Stift heran. 3. JustMobile Alupen – wertig verarbeitet, aber für meinen Geschmack zu filzstiftartig (sehr dicke Spitze).

Hallo,

ich überlege auch, mir einen Stift für das iPad zuzulegen. Ich lese aber immer wieder, dass verschiedene Stifte Kratzer verursacht haben - auch der Jot Pro, mit dem ich liebäugle. Gibt es da von euch Erfahrungen?

Lieben Gruß  
Katta

---

## Beitrag von „philosophus“ vom 5. August 2012 13:08

Ich nutze den Jot Pro nicht super-intensiv, habe also keine richtige Härtetest-Erfahrung, aber bislang sind mir keine Kratzer aufgefallen. Was *Macdrifter* in seiner [Besprechung des Jot Flip](#) schreibt, scheint mir sehr bedenkenswert, v. a. die letzten zwei Sätze:

[Zitat](#)

I have read in the Adonit forum of at least two people complaining that [the stylus scratched the glass](#) of their iPad. I believe it. I also believe Adonit's position, which is that there was fine debris on the glass that actually got caught between the stylus tip and the glass. They argue that the scratches were caused by these particulates and that they also scratched the tip of the Jot. I'd recommend not using the stylus if you treat your iPad like an animal. [...] [The capacitive disks are replaceable \[Anzeige\]](#). I'm guessing I will have to replace mine regularly. It's a piece of hard plastic rubbing against glass. It's going to wear down. On the Brinell hardness scale, glass is going to beat polycarbonate.

---

### **Beitrag von „katta“ vom 5. August 2012 16:45**

Danke für deinen Bericht und den link!

---

### **Beitrag von „marienkaefer“ vom 19. Oktober 2012 21:54**

welche apps nutzt ihr noch ? ( muss nicht unbedingt etwas mit schule zu tun haben 😊)

---

### **Beitrag von „Meike.“ vom 19. Oktober 2012 21:57**

offmaps, iway, spiegel online, süddeutsche online, zeit online, guardian online, die amazon app und das GLS online banking, timeout London und evernote.

---

### **Beitrag von „Ummon“ vom 19. Oktober 2012 22:42**

Remote Mouse ist cool. Damit wird das iPhone zur Fernbedienung für den PC.

---

## Beitrag von „neleabels“ vom 21. Oktober 2012 12:54

Auf meinem Iphone habe ich:

Wörterbücher: Leo, Navigum Latein, Larousse französisch, dict.cc Englisch

Was zum lernen für mich: Beckfisch Sportbootführerschein See, Knotenguide, IVocabulary - Vokabellernprogramm, eine Vulgata für's Lateinlesen zwischendurch

Kommunikation: Shoppinglist (über Dropbox jeweils automatisch upgedatete Einkaufszettel für die Frau und mich), WhatsApp, Skype, GMX-Mail

Verschiedenes: Instagram, Dropbox, Rowmote (Fernbedienung für Apple-Geräte), CamScanner, iBody, Amazon, Google, Sparkasse Finanzstatus, Navi 2+ (freie GPS-Navigation), Flashlight (Nottaschenlampe über ein weißes Display), Decibel Ultra (Dezibelmesser), Wikipedia, Kindle-Reader, Wordfeud (Online Scrabble), einige Textadventures aus den 80ern

Im letzten Jahr hatte ich noch die Teachertools, eine automatisierte Schülerverwaltung, auf dem Telefon. Benutze ich nicht mehr, das ist gegenüber der Papierdokumentation einfach nicht mein Ding. Das soll keine Kritik an der Software sein, die ist gut und schon sehr weit ausgereift, es ist einfach nur eine persönliche Geschmackssache.

Nele

---

## Beitrag von „katta“ vom 21. Oktober 2012 13:21

Oh je, es ist inzwischen ganz schön voll... (iPhone und iPad)

Spiele: Monopoly, Shape Shift, Tetris, Uno, Sudoku, Checkers (Dame)

Dienstprogramme: Taschenrechner, Wasserwaage, Flashlight

Fotografie: Instagram, Nostalgio, Pic Stitch

Reisen: Deutsche Bahn, VRR, Handyticket

Wörterbücher etc: Pons Advanced (E-D), OALD, Oxford Dictionary of English Idioms, Oxford Dict of Literary Terms, Oxford American Dictionary & Thesaurus, Oxford A-Z of Grammar & Punctuation, Englisch Grammatik (Lingolia - ist aber noch ganz neu), GrammarGirl, Duden



Universalwörterbuch

Nachrichten: Tagesschau, WDR, Times, CNN, Time Magazine, Zeit, RP (für Lokales), The Sun, ZDF Mediathek (ok, ist nicht nur Nachrichten)

Soziale Netze: Facebook, Twitter, WordPress, Pro RSS (Blog Reader...oder wie das richtig heißt)

Office: Teachertool (aber auf iPad), Pages, Keynote, Dropbox, PrinterPro, Note Taker, Notes Plus, Scribble (suche noch das passende App zum Notizen machen für mich), Evernote

Sonstiges: Kindle, iBooks, Wetter+, ShapeUp

Ansonsten jede Menge Serien, Musik und Hörbeispiele habe ich mir auch aufs iPhone gezogen, so dass ich etwas weniger schleppen muss (nicht immer noch der große CD Player, sondern kleine Boxen, die trotzdem laut genug sind)

Katta

---

### **Beitrag von „Vaila“ vom 21. Oktober 2012 15:26**

Hallo Katta,

welche Boxen? Ich bin immer noch auf der Suche nach welchen, die wirklich eine Klasse beschallen können, ohne zu viel schleppen zu müssen. Der Boom Ball ist mir zu leise.

LG Vaila

---

### **Beitrag von „katta“ vom 21. Oktober 2012 16:10**

Hi,

die hier. Ich finde die laut genug, einfach iPhone rein und gut is.

[Logitech \[Anzeige\]](#)

Lieben Gruß  
Katta

P.S.: Super, dass das mit dem link einfügen inzwischen so einfach ist, einfach nur einen Namen einzusetzen und nicht den ellenlangen Link da stehen zu haben! 👍

---

### **Beitrag von „neleabels“ vom 21. Oktober 2012 16:16**

Ich benutze [die hier \[Anzeige\]](#). Von der Größe her so groß wie Griffeltäschchen und auch unter Batteriebetrieb ein schön satter Sound, der maximal laut genug ist, um den Unterricht in den Nachbarräumen zu stören. 😊 Man kann das I-Phone direkt in die Dockingstation einstecken, es ist aber auch Stereo-Klinkeneingang dabei, an dem man z.B. den Laptop anschließen kann. 30 Euro kostet das Gerät und ich bin seit zwei Jahren sehr zufrieden.

Ne "ich schlepp doch keine CD-Spieler mit mir rum!" le

---

### **Beitrag von „marienkaefer“ vom 27. Oktober 2012 16:13**

welche apps zum spielen habt ihr denn ?

---

### **Beitrag von „cassiopeia“ vom 3. August 2013 10:49**

Ich bin ganz kurz davor, mir ein iPad zuzulegen... 😄😄

Welche Stifte nutzt ihr denn für das iPad? Welche Programme zur Schreiberkennung bzw. zum Notizen machen?

Welches Programm nutzt ihr für Dateiverwaltung, also zb PDFs aufs Ipad spielen?

---

### **Beitrag von „Ummon“ vom 4. August 2013 11:46**

Goodreader ist für die PDF-Verwaltung sehr gut.

---

### **Beitrag von „Elternschreck“ vom 4. August 2013 18:00**

Zur Threadausgangsfrage : Ich brauche und möchte sowas gar nicht nutzen ! [8\\_0\\_\)](#) not found or type unknown

---

### **Beitrag von „cassiopeia“ vom 6. August 2013 13:47**

[Zitat von Ummon](#)

Goodreader ist für die PDF-Verwaltung sehr gut.

Danke! Werd ich mir anschauen.

---

### **Beitrag von „Adios“ vom 6. August 2013 15:28**

[Zitat von marienkaefer](#)

welche apps zum spielen habt ihr denn ?

Hill Climb Racing und Mahjong.

Ansonsten nutze ich mein Smartphone nur zum SMSen, telefonisch für den Kiga erreichbar sein und um unterwegs mal schnell ins Internet zu können.

Grundsätzlich brauche ich nach wie vor keins.

Berufliche Nutzung: Morgens als Wecker 😊

---

### **Beitrag von „Torben“ vom 7. März 2014 09:14**

### [Zitat von Ummon](#)

Goodreader ist für die PDF-Verwaltung sehr gut.

Ach, das kannte ich noch gar nicht? Ich habe mir erst vor einer Woche mein erstes iPhone, ein iPhone 5s, [direkt bei 1und1 gekauft](#) und bin ganz gespannt, was ich damit so alles machen kann. Spiele und so sind natürlich toll, aber am ehesten interessiert mich auch, wie ich als Lehrer davon profitieren kann 😊

---

### **Beitrag von „Panama“ vom 7. März 2014 19:43**

Ich habe nur meinen Stundenplan drauf. Und alle meine Termine..... mein iPhone weckt mich morgens und erinnert mich an ALLE Termine. Ich wäre ohne es total hilflos und würde alle Elterngespräche, GLKs und andere Besprechungen einfach vergessen 😊  
Und da mein iPhone mit meinem MAC Book "kommuniziert" - einfach super praktisch 😊

---

### **Beitrag von „caliope“ vom 7. März 2014 22:25**

Ich hab jetzt meinen Elternabend mit iPhone gehalten.  
Drucker ging nicht... ich konnte mir meine Planung also nicht ausdrucken.  
Und so habe ich alles auf dem iPhone gehabt und eben da ab und zu mal draufgeguckt.  
Im Prinzip dasselbe, als wenn ich es auf Papier gehabt hätte.

---

### **Beitrag von „Moebius“ vom 8. März 2014 09:32**

#### [Zitat von Panama](#)

Und da mein iPhone mit meinem MAC Book "kommuniziert" - einfach super praktisch



Wenn du wüsstest, was die über dich reden, wenn du nicht dabei bist ...

---

### **Beitrag von „alias“ vom 8. März 2014 10:27**

[Zitat von Moebius](#)

Wenn du wüsstest, was die über dich reden, wenn du nicht dabei bist ...

...und senden... 